



Ursprung: Antrag, Fraktionen der CDU und der Grünen

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
16.03.2011	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Dringlichkeitsantrag
Fraktionen der CDU und der Grünen

Drucks. Nr: /XVIII

Kompromisslösung des Runden Tisches zum Heinrich-Lassen-Park umsetzen

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Bautätigkeit im Heinrich-Lassen-Park wieder aufzunehmen und die Baumaßnahme wie folgt fortzusetzen:

- Der Weg an der östlichen Seite der Liegewiese (entlang des Spielplatzes) des Parks wird nach Verlauf und Breite der ursprünglichen Wegeführung entsprechend mit wassergebundener Wegedecke wiederhergestellt. Mit vorbereitenden Arbeiten kann hier begonnen werden.
- Der vom Bezirksamt geplante Containerstandort am nordwestlichen Rand des Parks angrenzend an die Belziger Straße und die Friedhofsmauer wird so klein wie möglich, aber so groß wie erforderlich errichtet. Er wird von einem vegetativen Sichtschutz umgeben, so dass die Container vom Park aus nicht sichtbar sind. Mit dem Bau kann begonnen werden.
- Die neugestaltete Wegeführung auf der westlichen Seite bleibt insoweit erhalten, als diese entlang des Containerstandorts verläuft. Jedoch soll so nah wie möglich neben dem Containerstandort ein Parkein- und -ausgang geschaffen werden. Die Wege werden mit einer wassergebundenen Wegedecke versehen.
- Dieser Eingang auf der westlichen Seite wird durch einen am nördlichen Rand des Parks parallel zur Belziger Straße verlaufenden und von dieser durch eine Gehölz- oder Heckenbepflanzung schützend getrennten Weg mit dem östlichen Eingangsbereich verbunden. Dieser Weg soll ebenfalls mit einer wassergebundene Decke versehen werden und eine Breite von ca. 1,50 m haben.
- Die neugestaltete Wegeführung östlich des geplanten zentralen Eingangs wird zurückgebaut und durch Rasenanpflanzung der Liegewiese zugeordnet. Mit dem Rückbau kann begonnen werden. Der zentrale Eingangsbereich wird zurückgebaut und mit einer hohen Hecken- oder Gehölzbepflanzung zur Belziger Straße hin geschlossen.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen:

- Der sog. Trampelpfad bleibt erhalten.

Der derzeit durch den abgesperrten Baustellenbereich nicht nutzbare Kinderspielplatz soll so schnell wie möglich wieder zugänglich gemacht werden.

Dem zuständigen Fachausschuss ist die konkrete Ausgestaltung (u.a. Art der Bepflanzung, konkreter Verlauf des nördlichen Weges und Gestaltung des westlichen Eingangsbereichs, Standorte von Bänken, Standort und Art der Müllbehältnisse, Wegebenutzung) dieser o.g. Zielplanung vom Bezirksamt vor Baubeginn bis April 2011 vorzustellen.

Begründung:
ggf. mündlich

Berlin, den 16.03.2011

Herr Olschewski, Ralf
Fraktion der CDU

Herr Oltmann, Jörn
Fraktion der Grünen

Herr Zander, Christian

Herr Brüning, Rolf
Herr Hauschild, Ulrich